

Erscheint  
Dienstags und  
Freitags.  
Zu beziehen  
durch alle Post-  
anstalten.

# Weißeritz-Beitung.

Preis  
pro Quartal  
10 Ngr.  
Inserate die  
Spalten-Beite  
8 Ngr.

Amts- und Anzeige-Blatt der Königlichen Gerichts-Ämter und Stadträthe zu  
Dippoldiswalde, Frauenstein und Altenberg.

Verantwortlicher Redacteur: Carl Jehne in Dippoldiswalde.

## Tagesgeschichte.

**Dippoldiswalde.** Das Weihnachtsfest mit seinen tausendfältigen Freuden und — Leiden für die hausväterlichen Geldbeutel ist nun herangekommen. Alle Hände sind bemüht, auf das Fest zu rüsten; wer es irgend vermag, der versorgt sich mit Gaben der Liebe, um die Seligkeit des Gebens zu empfinden. Für diese löbliche Absicht hat denn auch unsere industrielle Welt das Möglichste gethan, um ihren Abnehmern die Wahl recht schwer zu machen. Wir werden in den nächsten Tagen, den 21. Decbr., wie in den letzten Jahren, auf dem Tuchboden unseres Rathhauses einen Weihnachts-Bazar eröffnet sehen, welcher sicher hinter seinen Vorgängern nicht zurückstehen wird. Eins wird aber wiederum zu wünschen übrig bleiben, nämlich: daß recht Viele, Viele kommen, um mit gefüllten Börsen den Bazar leer machen zu helfen, und dadurch auch unseren Gewerbsleuten eine fröhliche Weihnacht zu bereiten. Wir wollen unsern Lesern mit einer vorläufigen Schilderung der vorbereiteten Rupprechts-Herrlichkeiten nicht vorgreifen: sie mögen lieber selbst gehen, sehen, staunen und dann brav kaufen.

Unter denen, welche ihre Geschäftsräume für den Weihnachtseinkauf bereits eröffnet haben, erwähnen wir, im Bereich der Süßigkeiten, die Etablissements von Liebmann, schon seit Jahren renommirt, und Schmidt, welches erst seit wenigen Jahren existirt, aber durch Preiswürdigkeit und Güte seiner Waaren neben seinem Kollegen einen ehrenwerthen Platz einnimmt. — Unserer eleganten Damenwelt bieten die Firmen von Herrn. Näser, erst seit Kurzem, aber mit glücklichem Erfolg ins Leben getreten, und von E. Steinich, Wünsche, M. Näser eine reiche Auswahl der neuesten Modestoffe dar, während die übrigen Schnitthandlungen ihre alten Kunden nicht minder befriedigt von sich gehen lassen werden. Reich ausgestattet mit verschiedenartigen Artikeln in ihrem Fache sind ferner das Riemen- und Täschnergewerbe von Knobel jun., das Uhrenlager von Bucher, die Kurzwaarenlager der Gebrüder Teicher, bei welchen Letzteren insbesondere die spielende Jugend manchen anziehenden Gegenstand finden dürfte. Aus dem Gebiete der Typographie finden wir bei E. Jehne eine reiche Auswahl von Jugend- und Kinderschriften zc. Unsere Klempner, Gärtler bieten ebenfalls recht Kauf- und Preiswürdiges, so namentlich Klempner Teicher eine patentirte Lampe, auch eine neue Waschmaschine. Vergessen dürfen wir auch nicht unsern Gold- und Silberarbeiter Böhme, der glänzende Kostbarkeiten assortirt und glänzende Geschäfte zu machen wünscht. So mancher wackere Gewerbs-

mann, dessen Namen wir nicht anzuführen vermögen, hat das Seinige für das laufende Publikum gethan! Wir wünschen ihnen Allen ein recht einträgliches Weihnachtsgeschäft!

**Dippoldiswalde,** den 15. Dec. In der gestrigen Versammlung des Gewerbevereins sprach zunächst Herr Dr. Theile aus Lugwitz seinen Dank für seine Aufnahme in den Verein aus, gedachte dann der nahen Beziehungen der Naturwissenschaften zu den Gewerben, und schloß hieran einen Vortrag über die ausdehnende Kraft der Wärme, den er durch erläuternde, flüchtige Zeichnungen an der schwarzen Tafel, sowie durch Vorzeigung einiger Apparate und einfachen Experimente, zu beleben suchte. Insbesondere sprach er dabei über die Einrichtung der Thermometer zum Messen der Wärme, über die calorischen Maschinen, die theilweise, und zwar bei einem weit geringeren Kostenaufwand, die Dampfmaschinen ersetzen (und von denen eine in der Teubner'schen Buchdruckerei zu Dresden aufgestellt ist, welche gleichzeitig drei Schnellpressen treibt), und über die sinnreiche Einrichtung der Compensations-Pendel zur genauen Regulirung des Ganges der Uhren unter den verschiedensten Temperaturen. Das Letztere gab Veranlassung zur Erwähnung der Gesetze der Pendelschwingungen, wobei der Vortragende einen Secunden-Pendel (von ziemlich 1 Meter oder 42 Dresdner Zoll Länge) schwingen ließ. Hieran knüpfte er, unter Vorzeigung eines tausendtheiligen Meter-Maasses und eines Litre- und Gramme-Modells, eine Erläuterung des französischen Maass- und Gewicht-Systems.

**Leipzig.** Der als Schriftsteller und Dichter in weiteren Kreisen bekannte frühere Pastor L. Wülfert, der durch die Folgen des Dresdner Maiaufstandes seinem früheren Wirkungskreise entrückt worden war, hat in neuerer Zeit hier die Restauration im Hotel de Saxe gepachtet und es finden daselbst seit einiger Zeit jeden Donnerstag öffentliche Vorträge aus dem Gebiet der Naturwissenschaften, der Industrie, der Geschichte und der Reisen statt, die zahlreich besucht werden, und an denen sich u. A. auch Professor Roswähler und der durch seine Reisen bekannte Dr. Brehm betheiligen.

**Sachsen.** Nach einer dem Landtage gemachten Regierungsvorlage betrug zu Anfang des Jahres 1859 das Anlagencapital sämmtlicher Staatsseisenbahnen gegen 38½ Millionen Thaler. Die Einkünfte derselben betrugen bis Ende 1859 etwas über 30 Mill., der Aufwand 16 Mill., der Ueberschuß sonach gegen 14 Mill. Thlr., das ist gegen 1,800,000 Thlr. mehr, als das Zinsenerforderniß des Anlagencapitals. — Von Seiten